(Z)[5369]

JOS. ALBERT, MÜNCHEN.

Kunstverlag und Hof-Kunstanstalt. GEGRUNDET 1850.

Soeben ist zur Ausgabe gelangt:

König Ludwig II. und die Kunst.

Von Louise von Kobell (Excellenz Frau Staatsrätin von Eisenhart).

Mit zahlreichen, zum Teil bisher noch nicht veröffentlichten Illustrationen und Kunstbeilagen, sowie mit einem Titelbild in Heliogravüre.

→ Lieferung II. -

(Vollständig in ca. 20 Lieferungen à 50 & ord., 35 & netto.)

Das Heft enthält, wie alle folgenden, 24 Textseiten mit 24 grossen Textillustrationen und 2 Vollbilder auf feinstem Kunstdruckpapier, so dass das Werk wohl unbestritten zu den am reichsten und vornehmsten illustrierten Pracht-Werken des deutschen Büchermarktes gerechnet werden darf.

Ueber König Ludwig II. von Bayern sind bereits eine ganze Reihe grösserer und kleinerer, mehr oder weniger illustrierter Werke erschienen, sicherlich aber noch kein Buch, das so ausführlich und fesselnd wie das vorliegende das Entstehen seiner Schöpfungen in Bild und Wort darlegt und neben Gesamtansichten seiner Bauten die künstlerischen Details in so reichem Maße durch tadellose Abbildungen aller kunstvollen Einzelheiten (Gemälde, plastische und ornamentale Dekorationen, Möbel etc.) zur Veranschaulichung bringt. Die Verfasserin sammelte mit grossem Fleiss Aussprüche des Königs, dessen persönlichem Kreise sie angehörte, und der von ihm herangezogenen Künstler, so dass sich der Text zu einer vollständigen Geschichte des Werdens der Kunstschöpfungen des grossen Königs gestaltet, wobei jedoch alle Trockenheit durch eine liebenswürdige anekdotische Form der Mitteilung vermieden ist.

Das Absatzgebiet des Buches ist nicht blos der grosse, populäre illustrierte Bücher kaufende Kreis des Publikums, sondern vor allem, der Detail-Abbildungen wegen, die ganze Schar der Kunst- und Kunstgewerbetreibenden aller Richtungen, wie Bildhauer. Maler, Schnitzer, Drechsler, Kunststicker etc.

Ich expedierte die bestellten Exemplare sämtlich bar via Leipzig und bitte die interessierten Sortimentsfirmen, durch möglichst umgehenden Einlösungsauftrag jeden Aufenthalt in eigenem Interesse zu vermeiden.

Der Neudruck von Lieferung I, die ich in jeder benötigten Anzahl in Kommission abgebe, wird in den nächsten Tagen ausgegeben. Ich bitte um Ihre Bestellung resp. Nachbestellung.

MÜNCHEN, 29. Januar 1898.

Kaulbachstrasse 51a.

JOS. ALBERT, Kunstverlag.

Hochachtungsvoll

Verlag von

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin W. 66.

Wilhelmstrasse 90.

(Z) 5063

Soeben erschien:

STATIK

FÜR BAUGEWERKSCHULEN UND BAUGEWERKSMEISTER.

Von

KARL ZILLICH,

Königl. Regierungs-Baumeister.

Erster Theil:

Die Graphische Statik.

Mit 166 Figuren im Text.

Ladenpreis 1 M 20 8 mit 25% Rabatt.

Ein leicht verständliches Werk über

"Statik" feblte bisher.

Das vorliegende Buch will diese Lücke ausfüllen, indem es die Hauptsätze der Statik, welche im gewöhnlichen Hochbau vorkom men, auf möglichst leicht verständliche, durch die sehr zahlreichen Abbildungen anschauliche Weise klar macht.

Abnehmer des Werkes sind, ausser den Schülern der Baugewerksschulen, alle Bautechniker, Maurer- und Zimmermeister, auch die Studierenden des Bautaches an den Hochschulen werden das Buch gern kaufen.

Wir bitten gef. zu verlangen.

Berlin, im Februar 1898.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Günfundjechzigfter Jahrgang.

[4600] In meinem Berlage ericheint foeben:

Der Ginjährig-Freiwillige.

Muszug aus der deutschen Wehrordnung mit Prüfungsordnung und Belehrungen über Erwerbung, Besit und Derluft des Berechtigungs= scheins zum einjährigefreiwilligen Dienft.

Bufammengeftellt von

Eduard Sohr, Revifor,

bergeit Secretar der Brufungefommiffion für Ginjahrig. Freiwillige in Rarlerube. Breis 1 .M.

Das Buchlein enthält alle Beftimmungen ber Behrordnung mit Belehrungen über Anwendung berfelben, die jeder junge Mann, der als Ginjahrig = Freiwilliger gu dienen gedenft, notwendig miffen muß. 3ch bitte um Ihre thatige Bermendung fur dies ftets gangbare Buch.

Rarlsruhe

3. 3. Reiff's Berlag.

Z [323]

Vorteilhafte Offerte!

Zehn versch. farbige Soeben erschien: Neu! stkarten. neva

100 Stück 3 16 50 d, 500 Stück 15 16, 1000 Stück 25 16. Einzelne Muster gratis, komplettes Sortiment 40 d.

Während der Karnevalszeit sind Tausende dieser schönen Karten abzusetzen. In grossen Partieen bis zu 1000 Stück benutzen karnevalistische Vereine, Casinos dieselben mit ihren Vereinstitel bedruckt zu ihren humoristischen Einladungen, besonders auch sind durch Kolportage an den Faschingstagen grosse Massen abzusetzen und ersuchen wir in dieser Weise um Ihre thätige Verwendung. Weiteres siehe Bestellzettel.

Wiesbaden.

Rud. Bechivld & Comp.

114